



Cod. 97323A V07_07

Benutzerhandbuch FERMAX BLUETOOTH PC - PDA

Version 1.06

Inhaltsverzeichnis

Systemanforderungen	3
Anlage	3
PC-Anwendung	3
PDA-Anwendung.....	3
Hinweis über das vorliegende Benutzerhandbuch	4
Einleitung	5
Empfängersuche	7
Umschaltung des Empfängers in den Konfigurationsmodus	7
Empfängersuche	7
Parameter	9
Modus	10
Leistung.....	10
Türöffnungszeit.....	10
Benutzer-PIN.....	11
Systemverwalter-PIN.....	11
Empfängername.....	12
Benutzerverwaltung	13
Hinzufügen	14
Ändern.....	14
BK lesen/BK schreiben.....	15
Datei lesen	15
Datei speichern	15
Löschen.....	16
Listeneinträge löschen	16
Gerät suchen.....	16

Systemanforderungen und Installation

Systemanforderungen

- PC, PDA oder Pocket-PC mit Bluetooth.
- Mit Microsoft oder Widcomm Bluetooth-Stack.
- Mit Betriebssystem Microsoft® Windows XP oder höher.

Hinweis: Falls die PCs oder PDAs über keinen Microsoft oder Widcomm Bluetooth-Stack verfügen, muss der Hersteller angefragt werden, wie man die Geräte mit dem Microsoft oder Widcomm Bluetooth-Stack aufrüstet.

Hinweis: Dieses Programm kann nur mit Bluetooth-Empfängern Version 1.3 oder höher verwendet werden.

Anlage

PC-Anwendung

Die Anwendung wird unter Verwendung des **Microsoft Windows Installer** installiert, der für Softwareinstallationen auf PCs Verwendung findet.

Zur Installation der Anwendung werden eine Dateien verwendet:
"Setup_bluekey_pc.exe"

Es genügt, wenn Sie auf "setup_bluekey_pc.exe" doppelklicken, damit der Installationsvorgang automatisch gestartet wird.

Wenn Sie bei diesem Installationsschritt dazu aufgefordert werden, ".NET Framework 2.0" von Microsoft zu installieren, haben Sie die Möglichkeit, das Programm von der Webseite von Microsoft herunterzuladen oder die Setup-Datei "dotnetfx.exe" auszuführen, die auf der CD enthalten ist und dann "Setup.exe" erneut auszuführen.

Vor Beendigung des Installationsvorgangs:

- ✓ Es wird dabei ein Unterverzeichnis „BluekeyPC“ im Verzeichnis angelegt, das während des Installationsvorgangs festgelegt werden kann (standardmäßig: C:\Programme\Fermax\). In diesem Unterverzeichnis befinden sich alle erforderlichen Dateien, die zur Programmausführung notwendig sind (die EXE-Datei FermaxPC.exe, die XML-Sprachdateien, eventuelle Dateien mit den Benutzerlisten usw.).
- ✓ Auf der Arbeitsoberfläche des PC wird eine Verknüpfung des Programms erstellt.

PDA-Anwendung

Die Anwendung wird unter Verwendung des **Microsoft Windows Installer** installiert, der für Softwareinstallationen auf Windows Mobile Geräten Verwendung findet.

Der Name der Datei lautet:
"setup_fermax_pocket.cab"

Nach dem Ablegen der Datei in einem beliebigen lokalen Verzeichnis des PDA,

können Sie den Installationsvorgang durch Doppelklicken automatisch starten. Während des Installationsvorgangs wird:

- Im Standardverzeichnis (C:\Programme\Fermax\) wird das Unterverzeichnis „BluekeyPocket“ erstellt. In diesem Unterverzeichnis befinden sich alle erforderlichen Dateien, die zur Programmausführung notwendig sind (die EXE-Datei FermaxPocketPC.exe, die XML-Sprachdateien, eventuelle Dateien mit den Benutzerlisten usw.).
- Eine Verknüpfung erstellt, über die das Programm direkt aus dem Verzeichnis „Programme“ gestartet wird.
- Eine Verknüpfung erstellt, über die das Programm innerhalb des Startmenüs „Programme“ gestartet werden kann.

Es ist möglich, dass beim Installationsvorgang ein in etwa wie folgt lautender Hinweis eingeblendet wird:

“Das Programm stammt von einem unbekanntem Hersteller. Fahren Sie mit der Installation nur fort, wenn es sich um einen vertrauenswürdigen Hersteller handelt. Wollen Sie fortfahren?” Sie müssen mit „Ja“ antworten, damit der Installationsvorgang fortgesetzt wird.

Sie können die Datei „.cab“ folgendermaßen in ein lokales Verzeichnis Ihres PDA laden:

1. Falls sich die Datei in einem PC oder Notebook befindet, kann diese mittels Kabel oder Bluetooth übertragen werden.
2. Falls sich die Datei „.cab“ in einem bestimmten Verzeichnis eines Webservers befindet, kann der Internet-Explorer über den PDA geöffnet und die Adresse <http://> eingegeben werden, die auf die „.cab“ Datei auf dem Server verweist.“ Dadurch stellt der PDA eine Verbindung mit dem Webserver her und die „.cab“ Datei wird heruntergeladen.

Hinweis über das vorliegende Benutzerhandbuch

Die Abbildungen im Handbuch entsprechen der PC-Anwendung.

Die Programmfenster der Bluetooth-Anwendung von Fermax sind bei der PC- und PDA-Anwendung unterschiedlich. Unabhängig von der angezeigten Information bleiben die Reihenfolge der Felder sowie die eingeblendeten Texte unverändert.

Beispiel:

The screenshot shows a Windows-style window titled "Systemverwalter-PIN ändern". At the top, there are buttons for "Hilfe" and "Zurück". The main area contains two text input fields: "Aktuellen Systemverwalter-PIN eingeben:" and "Neuen Systemverwalter-PIN eingeben:". Below these fields is a button labeled "Ändern".

Programmfenster PC-Anwendung

The screenshot shows a PDA-style window titled "Cambiar pin administrador". It features two text input fields: "Escribe pin administrador actual:" and "Escribe pin administrador nuevo:". A button labeled "Cambiar" is positioned below the second field. At the bottom of the window, there are two buttons: "Ayuda" and "Atrás".

Programmfenster PDA-Anwendung

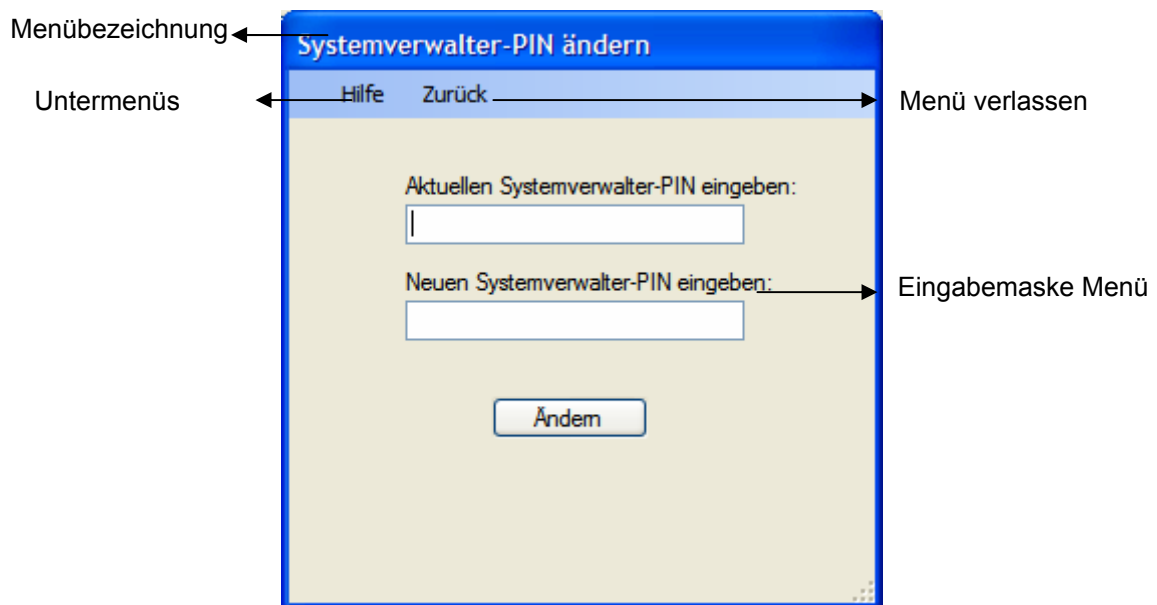
Einleitung

Willkommen bei Bluetooth Fermax.

Bluetooth Fermax (BF) ist eine Anwendung, die die Verwaltung von Bluetooth-Empfängern für Fermax über einen PC oder PDA erlaubt. BF unterstützt den Systemverwalter mit Hilfe von einfachen und intuitiven Menüpunkten, mit denen der Empfänger problemlos und genau konfiguriert werden kann.

Es ist hervorzuheben, dass dazu keine Neukonfiguration des Empfängers notwendig ist, wenn mit der standardmäßig eingestellten Grundkonfiguration gearbeitet wird.

Die Menüs werden in der Anwendung wie folgt dargestellt:

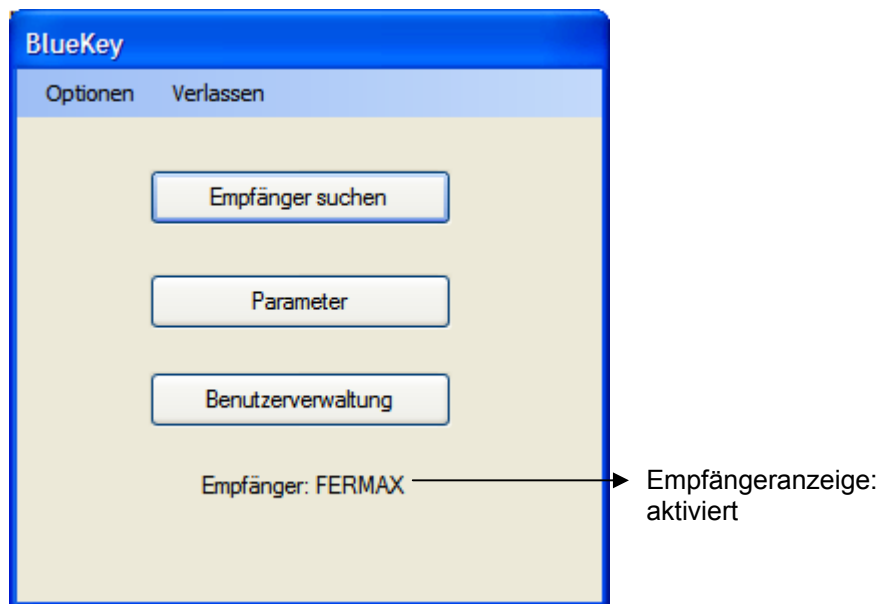


0. Generelle Anordnung der Menüs.

Hauptmenü

Das Hauptmenü der Anwendung BF umfasst folgende Funktionen:

- **Empfänger suchen:** Ermöglicht die Erstellung einer Bluetooth-Verknüpfung mit dem gewünschten Empfänger, der verwendet werden soll.
- **Parameter:** Ermöglicht die Verwaltung der Betriebsparameter des Empfängers.
- **Benutzerverwaltung:** Ermöglicht die Verwaltung der Benutzerlisten, das Erstellen von neuen Listen von verschiedenen Quellen und das Importieren und Aktualisieren über den Empfänger.



1. Hauptmenü

Darüber hinaus liefert dieses Menü Zusatzinformation über den gerade aktiven Empfänger. Wenn die Anwendung das erste Mal gestartet wird, ist die Schaltfläche „Parameter“ ausgegraut und es wird angezeigt, dass kein Empfänger aktiviert ist. Die Schaltfläche „Parameter“ bleibt ausgegraut, bis eine Verbindung mit einem Empfänger hergestellt wird.

Umschaltung des Empfängers in den Konfigurationsmodus

Es gibt es zwei alternative Vorgehensweisen, um in den Konfigurationsmodus zu gelangen:

1. Schalten Sie den Empfänger aus. Geben Sie über ein Telefon, PDA oder PC den Bluetooth-Namen „ADMMAN“ ein und schalten Sie das Gerät erneut ein. Nach der richtigen Eingabe des Systemverwalter-PINs schaltet der Empfänger vom Standardmodus in den Konfigurationsmodus um.
2. Entfernen Sie die Frontblende vom Empfänger, während sich dieser im Standardmodus befindet, er muss dazu nicht abgeschaltet werden. Drücken Sie mit einem Kugelschreiber oder Schreibstift auf die kleine Drucktaste, die sich auf der Station direkt neben der roten LED (Stromversorgung) befindet. Der Empfänger schaltet hierbei vom Standardmodus in den Konfigurationsmodus um und es wird zwei Mal ein Bestätigungston ausgegeben.

Um wieder in den normalen Betriebsmodus umzuschalten, stehen Ihnen drei Möglichkeiten zur Verfügung.

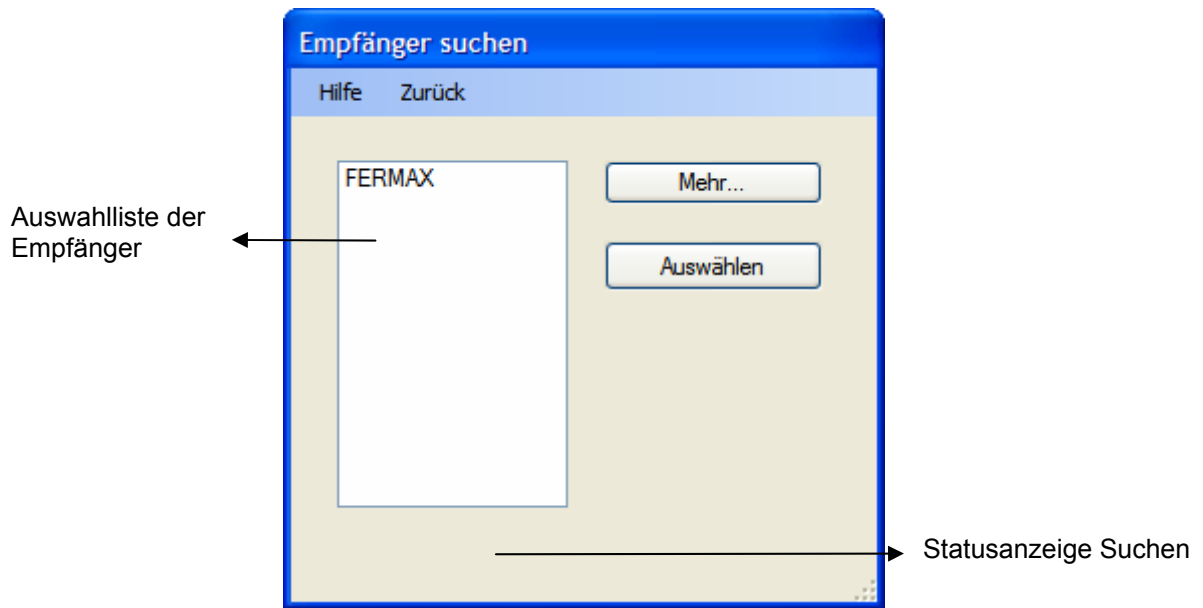
1. Mit dem Empfänger im Konfigurationsmodus und ohne diesen abzuschalten zu müssen, entfernen Sie die Frontblende und drücken auf die zuvor erwähnte Taste. Der Empfänger schaltet vom Konfigurations- in den Standardmodus um. Dabei wird kein akustisches Signal ausgegeben.
2. Falls der Empfänger sich im Konfigurationsmodus befindet und fünf Minuten seit der letzten Einstellung abgelaufen sind, schaltet dieser automatisch in den Standardmodus um.
3. Wenn die Anwendung beendet wird, erfolgt das automatische Versenden einer Meldung an den Empfänger, der vom Konfigurations- in den Standardmodus umschaltet.

Empfängersuche

- **Wichtig: Um den Empfänger zu finden und zu benutzen, muss er sich im Konfigurationsmodus befinden.**

Dieses Menü hilft bei der Suche des Empfängers, der verwendet werden soll. Führen Sie eine Suche der verfügbaren Empfänger durch.

Nachdem die Suche abgeschlossen und das gewünschte Gerät gefunden wurde, muss der Systemverwalter einen Verbindungsaufbau zum Empfänger herstellen. Dazu ist der Systemverwalter-PIN als Code für den Verbindungsaufbau zu verwenden (standardmäßig „4444“). Bei korrekter Kodeeingabe erfolgt eine Verbindung zwischen den beiden Geräten und die Zielvorrichtung kann bedient werden. Diese Handlung vermeidet spätere Verbindungsherstellungen, sofern der Empfänger danach nicht neu initialisiert, eine Timeout-Zeit von fünf Minuten erreicht, die Schaltfläche für den Programmierungsstart gedrückt oder der Systemverwalter-PIN geändert wird.

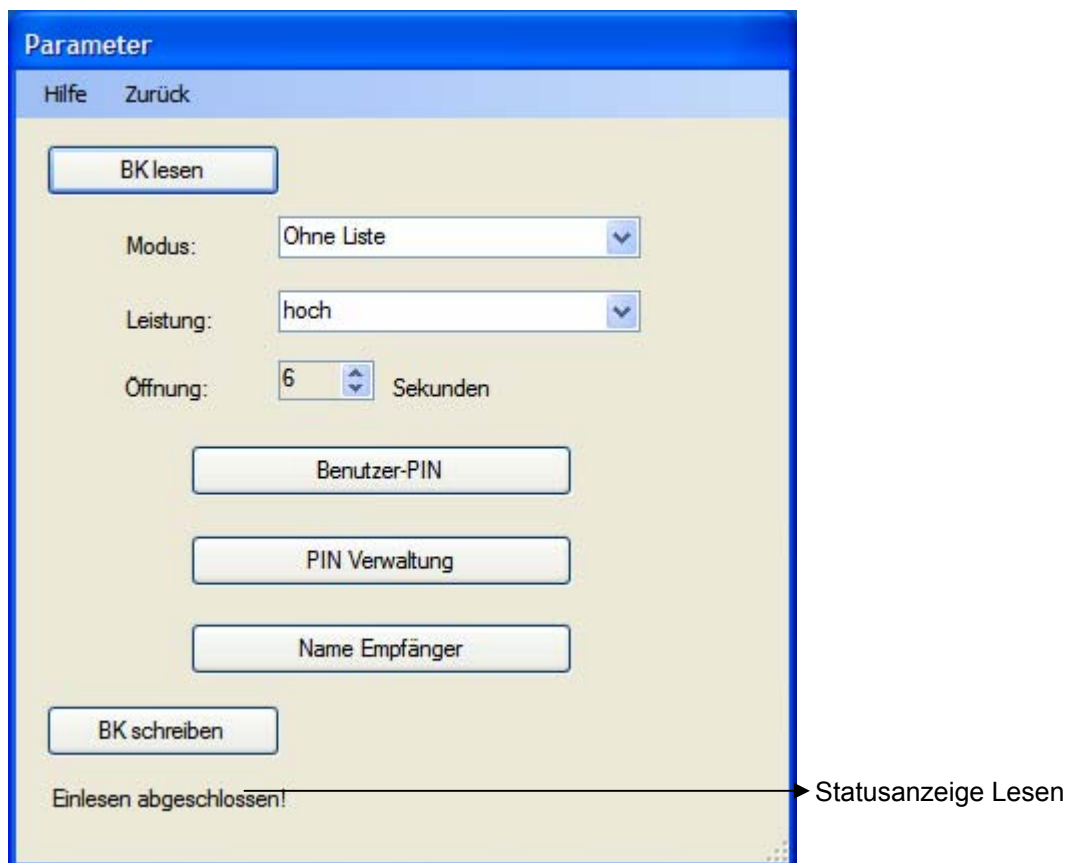


2. Menü Empfängersuche

- Die Schaltfläche **Suche /Mehr**: Ermöglicht dem Systemverwalter eine Empfängersuche durchzuführen. Die erkannten Empfänger werden der Liste mit den auswählbaren Empfängern hinzugefügt.
- Die Schaltfläche **Auswählen**: Ermöglicht dem Systemverwalter eine Verknüpfung zwischen dem Zielgerät und dem Empfänger herzustellen, um diesen zu bearbeiten.

Parameter

Dieses Menü gibt dem Systemverwalter einen Überblick über die Betriebsparameter des Empfängers zu erhalten. Das Menü weist sechs Grundparameter auf: Der Betriebsmodus, die Leistung, die Türöffnungszeit (Sekunden), die Benutzer-PIN-Verwaltung, der Systemverwalter-PIN und der Empfängername. Jeder Parameter ist vollständig konfigurierbar und definiert die Funktionsweise des Empfängers.



3. Parameter

- Die Schaltfläche **BK lesen** stellt die aktuellen Betriebsparameter des Empfängers wieder her und ermöglicht deren Anzeige in den unterschiedlichen Menüelementen.
- Mittels der Rollliste **Modus** können die aktuellen Werte des Betriebsmodus geändert werden.
- Mittels der Rollliste **Leistung** können die aktuellen Leistungswerte geändert werden.
- Die Pfeiltasten bei **Öffnung** ermöglichen eine Erhöhung oder Verringerung der Türöffnungszeit.
- Über die Schaltflächen **Benutzer-PIN** und **Systemverwalter-PIN** können die aktuellen PIN-Werte geändert werden.
- Über die Schaltfläche **Empfängername** kann der Empfängernamen geändert werden.
- Über die Schaltfläche **BK schreiben** können die Parameterwerte der Konfiguration dauerhaft auf den Empfänger verlagert werden.

Modus

Über die Rollliste Modus kann der Systemadministrator die aktuellen Werte für den Betriebsmodus einstellen. Die Rollliste bietet vier Möglichkeiten:

- a) Mit Liste, automatisch: Dieser Modus definiert eine Liste mit autorisierten Benutzern, ohne dass dazu eine PIN-Eingabe erforderlich ist (automatische Öffnung).
- b) Mit Liste, mit PIN-Eingabe: Dieser Modus definiert eine Liste mit autorisierten Benutzern und erfordert zur Öffnung eine Tasteneingabe ("1").
- c) Mit Liste, mit PIN-Eingabe: Dieser Modus definiert eine Liste mit autorisierten Benutzern und erfordert zur Öffnung die Eingabe eines 4-stelligen PIN-Kodes.
- d) Ohne Liste: Dieser Modus definiert keine Liste mit autorisierten Benutzern und erfordert zur Öffnung die Eingabe eines 4-stelligen PIN-Kodes.

Leistung

Diese Rollliste ermöglicht die Einstellung der Leistungsfähigkeit hinsichtlich des Empfangsbereichs, wobei aus drei Empfangsbereichen ausgewählt werden kann.

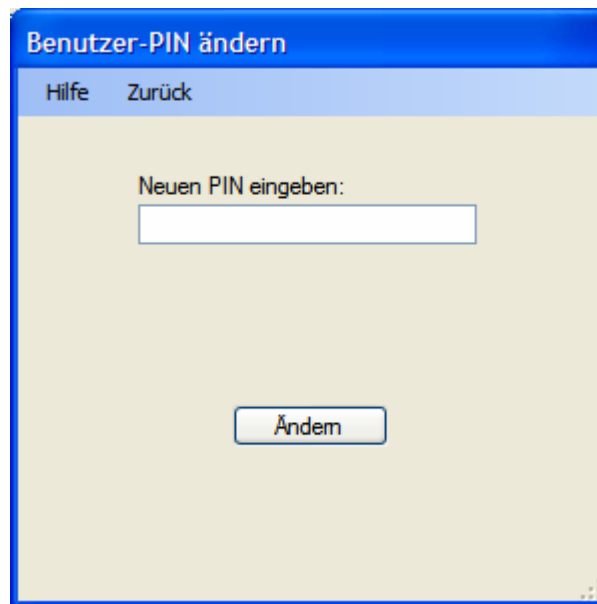
- a) Kurz: Dieser Modus definiert einen Empfangsbereich von ca. zwei Metern.
- b) Mittel: Dieser Modus definiert einen Empfangsbereich von ca. zehn Metern.
- c) Groß: Dieser Modus definiert einen Empfangsbereich von mehr als zehn Metern.

Türöffnungszeit

Rollliste, anhand der der Zeitwert der Türöffnungszeit festgelegt werden kann. Dieser wird als numerischer Wert zwischen 1 bis 99 festgelegt.

Benutzer-PIN

Dieses Menü wird eingeblendet, wenn die Schaltfläche "Benutzer-PIN" im Menü Parameter angeklickt wird. Um den PIN zu ändern, geben Sie den neuen PIN im entsprechenden Feld ein. Denken Sie daran, dass der eingetragene PIN 4-stellig sein muss (Ziffern zw. 0-9).

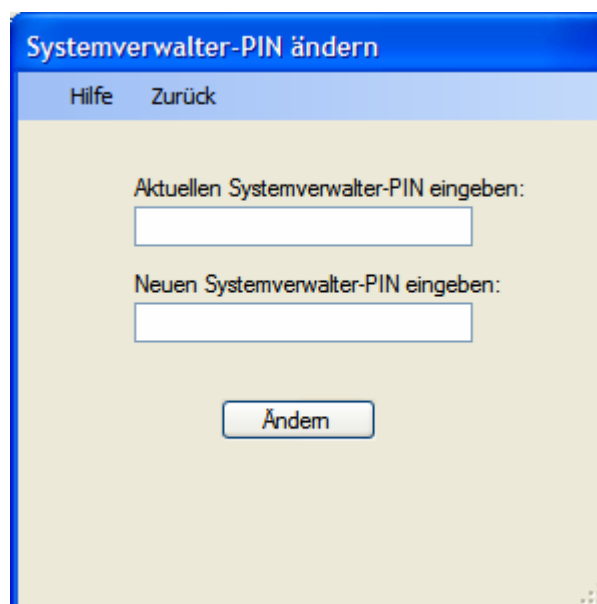


The screenshot shows a dialog box titled "Benutzer-PIN ändern" with a blue header. Below the header, there are two buttons: "Hilfe" and "Zurück". The main area of the dialog is light beige and contains the text "Neuen PIN eingeben:" followed by a single-line text input field. At the bottom center of the dialog is a button labeled "Ändern".

4. Benutzer-PIN

Systemverwalter-PIN

Dieses Menü wird eingeblendet, wenn die Schaltfläche "Systemverwalter-PIN" im Menü Parameter angeklickt wird. Um den Systemverwalter-PIN zu ändern, geben Sie den aktuellen Systemverwalter-PIN im entsprechenden Feld ein. Geben Sie anschließend den neuen Systemverwalter-PIN ein, der 4-stellig sein muss (Ziffern zw. 0-9).



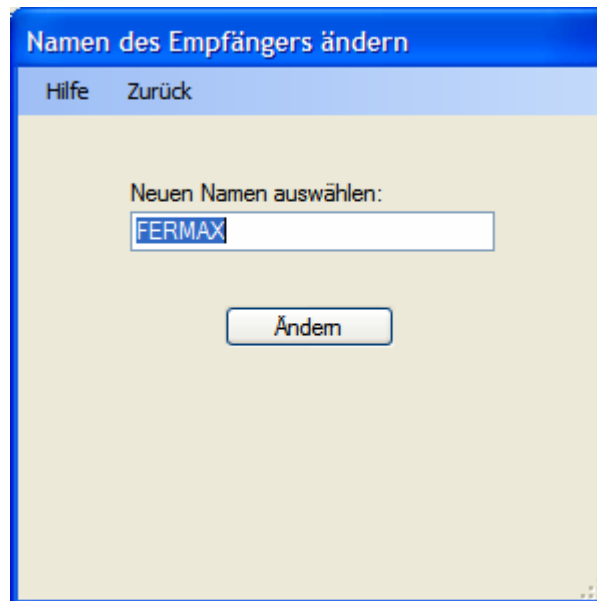
The screenshot shows a dialog box titled "Systemverwalter-PIN ändern" with a blue header. Below the header, there are two buttons: "Hilfe" and "Zurück". The main area of the dialog is light beige and contains two text input fields. The first field is labeled "Aktuellen Systemverwalter-PIN eingeben:" and the second field is labeled "Neuen Systemverwalter-PIN eingeben:". At the bottom center of the dialog is a button labeled "Ändern".

4. Systemverwalter-PIN

Empfängername

Um den aktuellen Namen des Empfängers zu ändern, geben Sie den neuen Namen im entsprechenden Feld ein. Dieser Name darf sich aus maximal 10 Zeichen zusammensetzen und keine Leerzeichen enthalten. Der Name darf auch keine Akzente oder Sonderzeichen, z.B. ñ enthalten.

Hinweis: Auf Grund der internen Verwaltung der Bluetooth-Verknüpfungen, die von den unterschiedlichen Betriebssystemen der Geräte durchgeführt werden (PC, PDA, Mobiltelefone), kann es sein, dass bei der Änderung des Verbindungsnamens zu einem Empfänger und erneutem Verbindungsaufbau, der alte Namen anstatt des geänderten Namens erscheint, auch wenn dieser am Empfänger korrekt geändert wurde. Im Allgemeinen kommt dies nur das erste Mal nach der Namensänderung vor. Dies kann dadurch vermieden werden, dass man die alte bestehende Verknüpfung im Gerät löscht, nachdem man den Empfängernamen geändert hat.



Namen des Empfängers ändern

Hilfe Zurück

Neuen Namen auswählen:

FERMAX

Ändern

6. Empfängername

Benutzerverwaltung

Mit diesem Menü kann der Systemverwalter die Liste mit den bis zu 40 autorisierten Benutzern des Empfängers verwalten.

Diese Benutzerliste muss zunächst vom Empfänger heruntergeladen werden und kann dann lokal geändert werden.



7. Benutzerverwaltung

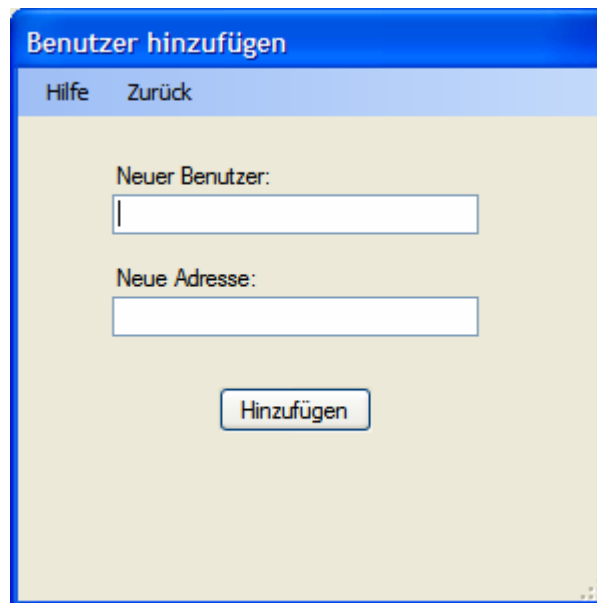
Es ist zu erwähnen, dass die Bearbeitung der Liste, außer **BK lesen** und **BK schreiben**, lokal auf dem PC durchgeführte Arbeiten sind und erst dann wirksam werden, wenn sie mit Hilfe der Schaltfläche **BK schreiben** an den Empfänger übermittelt werden.

- Die Schaltflächen des Empfängers **BK lesen** und **BK schreiben** ermöglichen das Laden und Übermitteln der Liste mit den autorisierten Benutzern vom und an den Empfänger.
- Die Schaltflächen **Datei lesen**/**Datei speichern** werden in diesem Menü für die Dateiverwaltung verwendet.
- Die Schaltfläche **Gerät suchen** wird verwendet, um in der Nähe befindliche Geräte zu suchen.
- Die Schaltflächen **Hinzufügen**/**Löschen**/**Ändern** werden zur Benutzerverwaltung verwendet.
- Die Schaltfläche **Liste löschen** ermöglicht das Löschen sämtlicher in der Liste eingetragener Benutzer.

Hinzufügen

Dieses Menü ermöglicht Ihnen das Hinzufügen von neuen Benutzern. Um einen neuen Benutzer hinzuzufügen, muss der neue Namen im entsprechenden Feld eingetragen werden. Der Name darf sich maximal aus 16 Zeichen zusammensetzen.

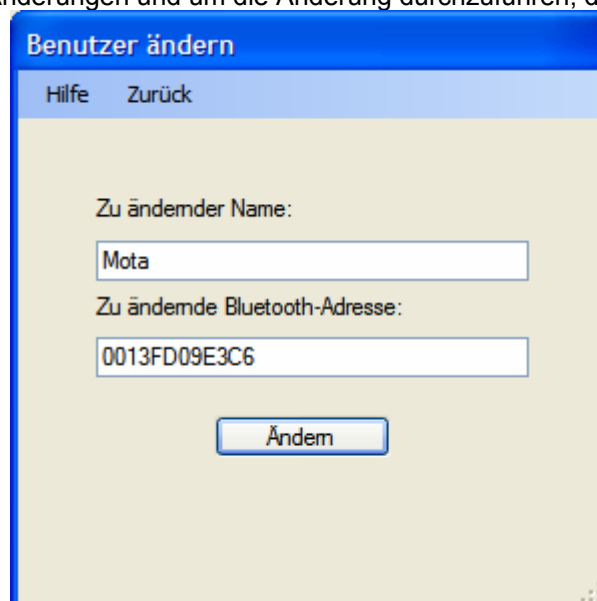
Fahren Sie bei der Bluetooth-Adresse des hinzugefügten Benutzers analog fort. Die Adresse darf sich maximal aus 12 hexadezimalen Zeichen zusammensetzen. Drücken Sie nach der Eingabe der beiden Werte die Taste „OK“, um die Dateneingabe zu bestätigen. Diese werden bei korrekter Eingabe in die Liste übernommen.



8. Benutzer hinzufügen

Ändern

In diesem Menü können Sie den Namen eines Benutzers ändern, der in der Liste der autorisierten Benutzer vorhanden ist. Falls der Systemverwalter den Namen ändern will, muss er nur die Änderung im Textfeld vervollständigen, wo der aktuelle Benutzername angegeben ist, der geändert werden soll. Der Name darf sich aus maximal 16 Zeichen zusammensetzen. Es ist auch zulässig, die aus zwölf hexadezimalen Zeichen bestehende Bluetooth-Adresse zu ändern. Zum Bestätigen der Änderungen und um die Änderung durchzuführen, drücken Sie „Ändern“.



9. Benutzer ändern

BK lesen/BK schreiben

Der Vorgang "BK lesen" ermöglicht die Übermittlung der Liste der autorisierten Benutzer vom Empfänger an die Anwendung und gestattet dadurch ein lokales Bearbeiten dieser Daten. „BK schreiben“ sendet die lokal abgelegten Daten der Benutzerliste an den Empfänger, damit diese dort permanent gespeichert werden können.

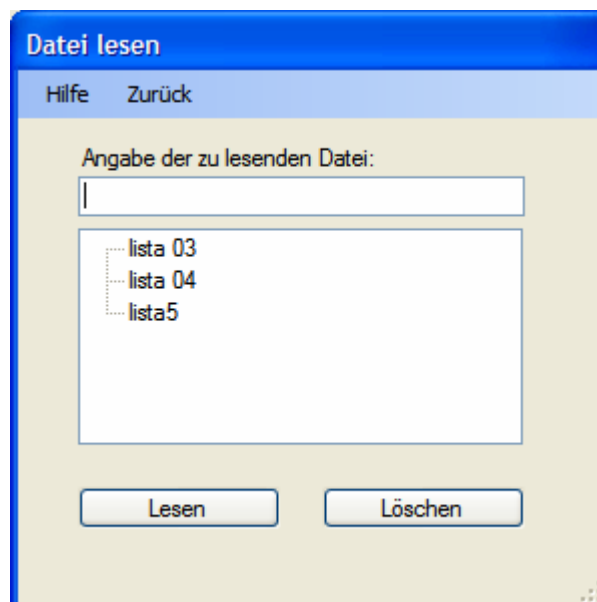
- **Wichtig: Beim Durchführen des Vorgangs „BK schreiben“ wird die im Empfänger vorhandene Liste gelöscht und durch die lokale Liste der Anwendung ersetzt.**

Datei lesen

Beim Lesen von Dateien kann die in der Datei vorhandene Benutzerliste auf die lokal gespeicherte Liste der Anwendung übertragen und dort bearbeitet werden.

Dieser Vorgang erleichtert die Aufgabe, für mehrere Empfänger dieselbe Liste mit autorisierten Benutzern zu verwenden. Zum Lesen einer Datei ist es notwendig, den Dateinamen anzugeben, damit diese geladen wird.

Dieses Menü ermöglicht es Ihnen außerdem, die vorhandenen Dateien im Dateiverzeichnis zu löschen.



10. Datei lesen

Datei speichern

Mit Datei speichern kann eine lokal gespeicherte Liste zum Sichern in einer Datei gespeichert werden.



11. Datei speichern

Dieser Vorgang erleichtert, wie zuvor erwähnt, die Aufgabe, für mehrere Empfänger dieselbe Liste mit autorisierten Benutzern zu verwenden. Zum Anlegen einer Datei müssen Sie angeben, unter welchem Namen diese gespeichert werden soll. Dieses Menü ermöglicht es Ihnen außerdem, die im Dateiverzeichnis vorhandenen Dateien zu löschen.

Löschen

Löschen ist ein Programmbefehl, der sich auf die Liste der lokal abgelegten Benutzer bezieht. Zum Löschen eines Benutzers der Liste wählen Sie diesen aus der Liste aus und drücken diese Schaltfläche.

Listeneinträge löschen

Mit Listeneinträge löschen können Sie alle Benutzer der lokal angelegten Liste der Anwendung löschen.

Gerät suchen

Mit Gerät suchen sind Sie in der Lage, nach neuen Benutzern zu suchen (in der Nähe befindliche Bluetooth-Geräte), die zur lokalen Liste hinzugefügt werden sollen.